



Im Fachbereich III (Alturumswissenschaften, Geschichte, Kunstgeschichte, Politikwissenschaft) ist zum **01.10.2021** eine

Juniorprofessur (W 1)

**für
Politikwissenschaft (Schwerpunkt Empirische Demokratieforschung)
(m/w/d)**

im Beamtenverhältnis auf Zeit für sechs Jahre zu besetzen.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll in der Lehre die Politikwissenschaft in den Bachelor-, Master- und Promotionsstudiengängen, an denen das Fach beteiligt ist, vertreten.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll auch Aufgaben in Forschung, Lehre und Administration in dem in Gründung befindlichen Trierer Institut für Demokratie- und Parteienforschung übernehmen.

Bewerberinnen und Bewerber sollen durch ihre Dissertation und erste wissenschaftliche Publikationen ein hervorragendes Forschungspotenzial nachweisen. Ein Schwerpunkt in der Empirischen Demokratieforschung – vornehmlich zu Konzepten und Phänomenen der demokratischen Entwicklung im 21. Jahrhundert – ist gefordert.

Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber über politikwissenschaftliche Lehrerfahrungen verfügt. Von Vorteil ist ein Forschungs-/Tätigkeitsprofil, das die Fähigkeit zur teildisziplinären Kooperation, zur Mitarbeit an interdisziplinären und internationalen Forschungsprojekten sowie zur Entwicklung eigener drittmittelfähiger Projekte erwarten lässt.

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 54 HochSchG, insbesondere sind pädagogische Eignung und besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit nachzuweisen. Die Fähigkeit, in deutscher Sprache Lehrveranstaltungen anzubieten, wird erwartet. Die Juniorprofessur richtet sich an Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler in einer frühen Karrierephase und mit Potenzial für eine weitere Karriere in der Wissenschaft.

Es findet eine Evaluierung mit orientierendem Charakter zum Leistungsstand in Lehre und Forschung frühestens nach dem dritten und spätestens vor Ablauf des vierten Beschäftigungsjahres statt.

Das Land Rheinland-Pfalz und die Universität Trier vertreten ein Betreuungskonzept, bei dem eine hohe Präsenz der Lehrenden am Hochschulort erwartet wird. Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Hochschullehrerinnen zu erhöhen, und fordert Wissenschaftlerinnen nachdrücklich zu einer Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Schriftenverzeichnis, Aufstellung der Lehrveranstaltungen in digitaler Form (in einer einzigen pdf-Datei) sind **bis zum 29.01.2021** an den Dekan des Fachbereichs III der Universität Trier, Prof. Dr. Torsten Mattern, 54286 Trier, dekanatfb3@uni-trier.de, zu richten.